

RS Vwgh 2003/3/28 2002/02/0140

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.03.2003

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3R E05205000

E3R E07204020

90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

31985R3820 Harmonisierung best Sozialvorschriften Strassenverkehr Art2 Abs1;

31985R3820 Harmonisierung best Sozialvorschriften Strassenverkehr Art8 Abs1;

EURallg;

KFG 1967 §134 Abs1 idF 1997/I/103;

KFG 1967 §134 Abs1a idF 1997/I/103;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2000/03/0103 E 29. April 2002 RS 1

Stammrechtssatz

Ausführungen dazu, dass die im Beschwerdefall gegebenen Umstände - der einheitliche Gesamtplan, der enge zeitliche Konnex und das Ineinandergreifen der einzelnen Transporte - die Annahme rechtfertigen, dass es sich bei der vom Beschwerdeführer unternommenen Fahrt um einen einheitlichen Beförderungsvorgang gehandelt hat. Diesen hat die belangte Behörde im Lichte des Urteils des EuGH vom 2. Juni 1994, Rs C-313/92 (Van Swieten), Slg. 1994, I-2177, zu Recht dem Art. 2 Abs. 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates vom 20. Dezember 1985 über die Harmonisierung bestimmter Sozialvorschriften im Straßenverkehr subsumiert.

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Verordnung Strafverfahren EURallg5/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2002020140.X03

Im RIS seit

23.05.2003

Zuletzt aktualisiert am

07.10.2008

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at